

**Turnen, Sport und Spiel.**

**16. Deutscher Turntag in Würzburg.**  
 Die Jahreskongress des Hauptauschusses der D. T. zur Vorbereitung des eigentlichen Turntages am Freitag und Sonnabend leitete dazu ein. Der Vorsitzende, Dr. Berger-Charlottenburg eröffnete sie mit besonderer Ehrung des Vorsitzenden Prof. Dr. Barth-Breslau, der nunmehr 50 Jahre der D. T. und zugleich 20 Jahre dem Hauptauschuss der D. T. angehört.  
 Der amtliche Bericht des Vorstandes und des Geschäftsführers wurde einstimmig genehmigt. Die Bestandsaufnahme vom 1. Januar 1924 hatte folgendes Ergebnis: Gesamtzahl aller Vereinsangehörigen 1 805 000; von diesen sind 14 Jahre und darunter 201 592 Knaben und 128 826 Mädchen; die Zahl der Frauen in der D. T. beträgt 1 623 088. Die Abnahme von 2 Prozent gegen 1923 ist größtenteils auf die Verhältnisse im besetzten Gebiet zurückzuführen, die eine einwandfreie Erhebung des Bestandes nicht zulassen. Vorhergehend hat die Selbstverwaltung gewirkt, alle Kapitalien aus früherer Zeit wurden zunichte, einschließlich der Dr. Ferd. Goeb-Stiftung. Erst die Wiederaufrichtung unserer Selbstverwaltung brachte mit Hilfe einer a. o. Kopfsteuer Befundung. Die Geschäftsstelle der D. T. hat sich recht befriedigend entwickelt, sie führte gemeinsam mit der Deutschen Hochschule für Leibesübungen zwei erfolgreiche Lehrgänge durch. Es folgte die Durchsprechung der für den Turntag aus den Kreisen eingebrachten Anträge und die Bestellung der Referenten aus dem Hauptauschuss. Längere Aussprache verursachte der vielfach gewünschte Abbau der vielen Wettkämpfe, ohne zu einem bestimmten Ergebnis zu gelangen. Die von Oberturnwart Kunath eingebrachten Richtlinien der deutschen Turnfestordnung wurden gegen 2 Stimmen abgelehnt. Im Jahre 1925 soll die Meisterschaft der D. T. im Fußball ausgetragen werden. Die

Ausschreibungen „nationaler“ Wettkämpfe durch Vereine, Gaue usw. sind in Zukunft zu unterlassen. Volkstümliche Liebesgaben werden künftig als Volksturnen bezeichnet. Der Turnwart darf nicht über die Höhe wegen den Namen „Sportwart“. Ein Antrag „Groß-Preis“ wurde dahin umgewandelt, daß die D. T. Einrichtungen treffen soll, die über Befehl und Einrichtungen der D. T. die breite Masse ausfüllen. Ferner soll ein Leistungsbuch der D. T. eingerichtet werden. Alle diese Beschlüsse bedürfen noch der Zustimmung des Turntages.

**Fußball.** — Alemannia-Aue gegen VfL-Schneeberg. Blauweiße Plakate in den Schaufenstern kündigen für morgen dieses nicht allsonntägliche Fußballtreffen zweier alter und bekannter Rivalen an, welches seine magische Anziehungskraft in den beiden Nachbarstädten von jeher besaß und auch bis heute noch nicht verloren hat. Der Sportplatz am Brännlaßgut wird deshalb wieder einen Massenbesuch aufzuweisen haben, da bei der Gleichwertigkeit beider Mannschaften ein äußerst spannender Kampf um die Punkte erwartet wird. Der Beginn des Hauptspieles ist auf 8 Uhr nachmittags festgesetzt. Vorbei werden die 1. und 2. Elf von Alemannia mit gleichfalls härtester Aufstellung in Punktämpfen gegen VfL-Schneeberg 3 bzw. Auerhammer 1 beschäftigt und sind diese Spiele der allgemeinen Beachtung empfohlen. D. W.

**Hockey.** Die Jugend-Hockeymannschaft des Sportvereins „Alemannia“ spielte vom 27. September bis 1. Oktober in Frankfurt und Heidelberg und lieferte dort 2 Spiele. In Frankfurt spielte sie gegen die 1. Jugend des Sportclubs 1880 und verlor nach ausgeglichenerem Spiel 2 : 3. Dieses Spiel war eines der besten, welches die Jugendmannschaft bisher geliefert hat, und es wäre eigentlich ein unentschiedenes Resultat gerechtfertigt gewesen, da das Spiel vollkommen ausgeglichen war. Es ist dies ein schöner Erfolg für die Auer Jugend, da Frankfurt 1880 über einen sehr guten Nachwuchs verfügt. Die übrige Zeit in Frankfurt wurde zur Beschäftigung der Stadt verwendet

und am Montag nachmittag wurde nach Heidelberg gefahren. Hier kam erst in letzter Minute ein Spiel zustande, jedoch Heidelberg nicht mit einer reinen Jugendmannschaft, sondern nur durch 3 ältere Spieler verstärkt, antreten konnte. Die Auer Mannschaft spielte dieses Mal nicht so gut und verlor hier 2 : 4, trotzdem leicht ebenfalls ein unentschiedenes Resultat hätte erzielt werden können. Es mag dies vielleicht auch daher kommen, daß die Jugend durch die Beschäftigung des Schloßes, die am Vormittag vorgenommen worden war, etwas ermüdet war. Die beiden Resultate sind aber trotz der Niederlage sehr ehrenvoll und haben sicher dazu beigetragen dem Auer Hockeyport Achtung zu spenden, da die Jugend sich auch bei diesem ein technisch schönes Spiel vorzuführen. Die Reise dürfte sicher jedem eine gute Erinnerung bleiben, da ganz abgesehen von den Spielen viel Neues gesehen wurde, und die Jugenblüthen in Frankfurt und Heidelberg, die Kulturstädten kennen gelernt haben, wie sie in ihrer Art doch in Sachsen sehr selten sind. Ganz besonders möchte ich noch die tadellose Aufnahme hervorheben, die die Jugend in Frankfurt gehabt hat und ebenfalls das Entgegenkommen des Heidelberger Hockeyclubs, der erst in letzter Minute noch ein Spiel ermöglichte.  
 Dr. Sinn.

**Lehrer Obst's Haus-Teekuren!**

Ein Segen der Volksgesundheit.  
 Nerven, Blasen, Bleichsucht, Blut u. Darmreineigungs-, Diarrhoe, Nieren-, Frauen-, Hals-, Säurehalt-, Herz-, Leber-, Lungen-, Magen-, Nerven-, Nieren-, Rheuma-, Gicht-, Schwitz-, Wasser sucht-, und viele Spezialfälle, wie Angst, Krämpfe, Abmagerung, Nerven-, Blasen-, Blähungen, Gallenleiden, Haarausfall, Jähling, Jähling-, Gicht-, Blasen-, Blähungen, Stomatitis, Weichheit, Würmer, Zuckerkrankheit und viele andere, best bewährt, selbst in anscheinend hoffnungslosen Fällen, worüber unzählige Dankesbriefe! — Kann nach genaue Angaben. — Druckkosten kostenlos. Rückporto. 1/2 Monatspaket R. 3.00, 1/3 Paket (100 Gr.) 1.50.  
**Hauptvertrieb des Preussischen Reichs:**  
**Stephanien-Apothek, Dresden-N. 18, Pötenauerstr. 17.**  
 Verlangen Sie die Tees in Ihrer Apotheke! Näheres durch den allein. Hersteller: **H. Obst, Herrmannsdorf bei Breslau.**

# „Lessing-Swift“

ist nur aus reinen edlen Tabaken ohne jede künstliche Beimischung hergestellt. Sie ist deshalb wohlbedämmlich und ihr Genuss wirkt anregend auf Körper und Geist. „Lessing-Swift“ stellt hinsichtlich Qualität, Format und Preiswürdigkeit eine beispiellose Leistung dar!

Eine Sonntagszigarette ist „Lessing-Swift“, ägyptische Mischung Weißblechpackung 5 Pfennig

Sie wußten es noch nicht? ...

Gerade für Wollwäsche ist Persil so schön!

**Persil**

Alle die hübschen modernen Sachen in ihren freundlichen Farben können Sie so bequem waschen! Machen Sie einmal an einem kleinen Stück einen Versuch. Sie werden selbst überrascht sein, wie schön es wird. Natürlich behandeln man Wolle und Bambus nicht zu heiß. Mit Persil gewaschene Wollachen bleiben locker und weich, verlieren die Form nicht und bekommen ein schönes neues Aussehen.

**Tücht. Kaufmann sucht Vertretung**

renom. Fabrik der Metallbranche zwecks Bearbeitung größerer Bezirke (Thüringen und angere. Sachsen. Büro vorhanden.) Wohnhaft Nähe Gerabr. — Offerten unter **A. T. 4224** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

**Größere westf. Blechwarenfabrik sucht für sofort einige tüchtige Schnittbauer.**

Angebote unter „U. T. 4210“ an das Auer Tagesblatt.  
 Dipl.-Ingenieur sucht ab 15. 10. oder 1. 11. 2 gut möbl. Zimmer.  
 möglichst Bahnhofsnahe. — Offerten erbeten unt. **A. T. 4243** an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Likörfabrik**

sehr leistungsfähig, sucht bei der einschlägigen Kundschaft gut eingeführten Herrn als **Vertreter**

unter günstigen Bedingungen. Angebote erbet. an **F. H. Schmidt, Dresden-A. 24**  
 Streblener Straße 66.

**Schneiderin**

in dauernde Stellung gesucht. Hauptbedingung ehrlich.  
**Hans Martin, Wettinerstraße 9.**

**Patentanwaltsbüro Sach.**

**Transmissionen**

Vollständige Anlagen und alle Einzelteile.  
 Große Leistungen, Mängel, Lager, Reparatur.  
**Hofmann & Sohn, Maschinenfabrik, Lösenitz-Dittersdorf.**  
 Fernsprecher Amt Aue 740.

Auspollern von Sofas u. Matratzen. Neue Matratzen. Rohstoffe werden bei selbstgekauften. Lieferung schnellstens.  
**Hus, Hagenstraße 8.**

**Haararbeiten**

Jedes Art fertigen von einfacher bis feinsten Ausführung.  
**Stern & Gauger**  
 Kopte- u. Perückenfabrik, Aue Wettinerstr. 48, am Wettinplatz

**Erste Auer Dampfwäscherei und Neuplätterei**

für Kragen, Manschetten, Oberhemden, Hauswäsche. Auerkannt beste Ausführung. Die Verwendung von Chlor oder sonstigen Bleichmitteln ist unter Garantie in meinem Betriebe ausgeschlossen. Ca. 20 Annahmestellen in der Umgebung. Kletteste und leistungsfähigste Plätterei des Erzgebirges.  
**J. Paul Bretschneider, Aue :: Fernruf 381.**

**la Jagdgewehre**

Sauer & Sohn, Selbstspanner-Doppelfinten von 105.— Gold-Mark an, Anson-Deley-Doppelfinten, beste Silber Böhmenmacher arbeit, von 150.— Gold-Mark an, Fabrikanten von 105.— Gold-Mark an.

**Sämtl. Zubehör für Jagd u. Sport**

Sachgemäß Reparaturen!  
**P. Heise, Chemnitz,**  
 Präzisions-Waffenmacher,  
 Bernsdorfer Straße 31. Fernsprecher 7100.

**Lichtbäder**

Wechselstrombäder :: Nierengallenbäder :: Handmassagen, Vibrationsmassagen :: elektrische Bestrahlung werden verabreicht.  
**Fr. Kunib, Eisenbahnstraße 18.**  
 — Beifinet zu jeder Tageszeit. —  
 Bei den Krankenstellen zugelassen!

**Dr. med. Meissner.**

Diensthabende Apotheke am 5. Okt.  
**Kuntzes Apotheke.**